

Dienstag:

Später in seinem Leben spürt David das immer wieder: Gott sorgt für mich.

*Oft singt er sein Lied: Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln, er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele.*

Nicht nur das. David erlebt auch, dass Gott ihm hilft, die richtigen Wege zu finden und gute Entscheidungen zu treffen. So singt er weiter:

*Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.*

David spürt: Gott zeigt mir, wo mein Weg lang gehen soll, wie ich gut leben kann und was ich für andere Menschen tun soll.

Den richtigen Weg finden, das Richtige tun – das ist oft gar nicht so einfach. Wie gut, wenn wir spüren, dass andere Menschen und Gott uns dabei helfen.

### **Spielidee: Spaziergang in Gedanken**

Zur Zeit können wir viele Wege, die sonst zum Alltag gehören, nicht gehen. Probiert doch mal gemeinsam aus, ob ihr auch in Gedanken zur Schule, zum Kindergarten oder in unser Gemeindehaus findet.

Das geht so:

Eine oder einer sagt an, wo es – in Gedanken – lang geht. Zum Beispiel so: *Du gehst zur Haustür raus, dann nach links. An der ersten Ecke biegst du nach rechts ab. Gehe weiter bis zur Ampelkreuzung. Bei Grün gehst du über die Straße und dann weiter, bis du unter den Füßen weichen Kies spürst. Wo bist du angekommen?*

Der oder die andere muss nun sagen, was er oder sie glaubt, wo der Weg hingeführt hat. (Vielleicht an eurem Lieblings-Eiscafé?) Wichtig ist, dass ihr euch Wege erklärt, die alle Mitspielenden kennen.

Viel Spaß – und verlauft euch nicht ;)!

**Auf rechter Straße bleiben, alles richtig machen – das ist auch im Straßenverkehr gar nicht so einfach. Kennst du diese Verkehrszeichen und ihre Bedeutung?**



A: Hier musst du anhalten. Die von links und rechts kommenden Verkehrsteilnehmer haben Vorfahrt.

B: Hier ist die Straße zu Ende.

C: Stopp – Trinkpause. Du darfst erst weiterfahren, wenn du einen Schluck getrunken hast.



A: Vorsicht. Hier liegen Bretter auf der Straße.

B: In diese Straße darfst du nicht hineinfahren.

C: Hier kannst du ganz entspannt fahren. Diese Straße hat keine Kurven.



A: Die Straße wird gleich breiter.

B: Vorsicht. Hier fahren viele Autos.

C: Hier musst du Vorfahrt dem kreuzenden Verkehr die Vorfahrt gewähren.



A: Beim Überqueren der Straße darfst du nur auf die markierten Streifen treten.

B: Benutze unbedingt den Zebrastreifen, wenn du über die Straße gehst. Schau vorher, ob alle Autos und Radfahrer wirklich anhalten.

C: Vorsicht. Hier sind viele Fußgänger unterwegs.



A: Hier kannst du viele Fahrräder anschauen.

B: Das ist ein Fahrradweg.

C: Hier darfst du nicht mit dem Fahrrad fahren.



A: Hier ist ein getrennter Weg für Radfahrer und Fußgänger.

B: Hier dürfen nur Fußgänger oder Radfahrer unterwegs sein.

C: Hier dürfen nur Autos unterwegs sein, auf keinen Fall Fußgänger oder Radfahrer.

Die richtigen Antworten findest du morgen hier!